

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 19

Illustration: [s.n.]
Autor: Woodcock, Kevin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Albert Ehrismann

Gerade das, gerade das

Vielleicht wäre manches besser, wenn das Rad
nie erfunden worden wäre. Das ist
ein Aphorismus, und Aphorismen schütteln zu viele
wie ausgefranste Unterwäsche
leicht von den Fingern.

Der Verbrennungsmotor. Die Kernenergie.
Man kann sie aufhängen an eigens
gedrehten Stricken und dann sich die Hände
reiben vor Stolz, wie gut
wir's just denen gezeigt hätten.

Ich mag sie nicht: die Bohrinseln, Riesentanker,
Atommeiler.
Ohne sie frassen nicht Autobahnen Obstgärten.
Ich mag auch die giftigen Beeren und Pilze nicht.
Doch wir richteten unsere Küche so ein,
dass wir nicht giftige Pilze und Beeren brauchen.

Räder und Strahltriebwerke
sind nicht vom Himmel gefallen.
Kluge Köpfe
haben sie konstruiert, und ich schäme mich nicht
ihrer Klugheit.

Werde jetzt Häuser bauen aus Hauch
und Stadtmauern aus Morgensonne.
Man wird sagen, das seien Fluchtburgen,
und nicht sehen wollen, wie bequem und ausbeuterisch
wir selber sind.

Mit fliegenden Teppichen
wären wir kaum sicherer,
und an Radmachern liegt's so wenig wie an der speziellen
Relativitätstheorie,
dass wir unseres Fleisses
nicht froh werden.

Woran's liege?
Gerade das,
gerade das
will ich heute
nicht wissen.

